

Die 64-Bit Version von Altirra merkt er sich die Einstellungen in der Registry von Windows. Daher ist bei Erstbenutzung alles korrekt einzustellen, dann merkt er es sich und startet nächstes Mal alles automatisch.

Unter System/Profiles 400/800 Computer auswählen.

Unter System/Configure System (ALT + S) ist folgendes einzustellen:

System = 400/800 mit PAL

CPU Mode = 6502 / 6502C

OS = AltirraOS for 400/800

Speed = Match Hardware und den Regler auf 200%

Rest bleibt Default.

Nach Boot Image (ALT + B) von Colossus 3.0 kann es sofort losgehen - nur Tastatursteuerung (Cursor mit Pfeiltasten): Startfeld + ENTER, Zielfeld + ENTER

Mit Leertaste kann man zwischen Brett und Zugliste/Uhr/Berechnung umschalten.

CTRL + O dreht Bildschirm (Weiss von oben) und zurück

CTRL + G = Go, wenn Weiss beginnen soll oder bei Seitenwechsel

CTRL + B oder F = Backstep oder Foreward für Korrekturen

CTRL + N = New game

CTRL + T für Levels:

Erst Type = 2 (average) + ENTER

Dann 1 Min, 0 Sek. (mit Pfeiltasten einstellen und ENTER abschliessen)

Da der Atari auf 200% läuft, gehen die Uhren doppelt so schnell, deshalb 1 Min/Zug.

Bei der WM war ein 6502 Spezialcompi mit 3,5 MHz dabei, als EMU nicht aufzutreiben. Proggi war eine WM-Version von Colossus 3.

Für Retro WM 84 Glasgow Turnier verwende ich daher in Näherung die Verkaufsversion von Colossos 3.0 und einen 6502-Compi mit ca. 3,5 MHz - der Atari 800 kommt dem am nächsten, hat aber nur ca. 1,75 MHz - daher Tuning um 200%, dann passt es zur WM-Version.